

Bühnennutzungsantrag



Gruppe

Name

Anschrift

Telefon

E-Mail

Institut für Medien, Theater und
Populäre Kultur
Bühnentechnik

buehnentechnik@uni-
hildesheim.de

Johannes Liebscher
Tel.: +49 (0) 5121-883-20732
liebse@uni-hildesheim.de

Willi Wittig
wittigw@uni-hildesheim.de

Domänenstraße 2
31141 Hildesheim
www.uni-hildesheim.de

- Die Nutzung als Proben- und Aufführungsraum der
- Studiobühne 1
 - Studiobühne 2
 - Burgtheater
 - Foyer

wird beantragt für

- ein Bachelor-/Masterprojekt
- ein freies studentisches Projekt
- eine universitäre Veranstaltung (nicht Theaterinstitut)
- eine außeruniversitäre Veranstaltung

Aufführungen sind in folgendem Zeitraum geplant:

Technische Betreuung (erfolgreiche Teilnahme an der Licht- oder Tonübung ist Voraussetzung):

Für einen vollständigen gültigen Antrag unbedingt den Anhang ausfüllen.

- Kontaktdaten aller Probenbeteiligten (Seite 2)
- Tabelle mit beantragten Bühnenzeiten (Seite 3)
- Gefährdungsbeurteilung (Seite 4)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Unterweisung für die Bühnen (Seite 5) gelesen und verstanden habe. Das Institut ist bei unvorhergesehenem Eigeninteresse jederzeit berechtigt die Termine zu kündigen.

Datum und Unterschrift der*des Antragstellenden

Die o.g. Zeiten und Mietbedingungen sind mit dem technischen Personal abgesprochen.

Datum und Unterschrift Technische Leitung

Der Antrag wird von der Institutsleitung genehmigt.

Datum und Unterschrift Institutsleitung

Kontakt Daten der Probenbeteiligten

Auszug aus dem Hygienekonzept des Instituts: „Mit der Vergabe der Bühnenzeiten sind die Anwesenheit (mit Namen der Probenbeteiligten sowie Kontaktdaten) zu dokumentieren. Diese Dokumentation ist für 4 Wochen aufzubewahren.“ **ACHTUNG: Die Anwesenheit ist auch für jede einzelne Probe zu dokumentieren und immer am Ende der Woche der Bühnentechnik mitzuteilen.**

Name	Anschrift	Telefon	E-Mail

Die Daten sind bei Veränderungen unbedingt zu aktualisieren.

Beantragte Bühnenzeiten

Es wird darum gebeten, im Vorherein einmal eigenständig im LSF zu schauen, ob die Bühnen zu den gewünschten Terminen frei sind.

Tag	Uhrzeit	Bühne

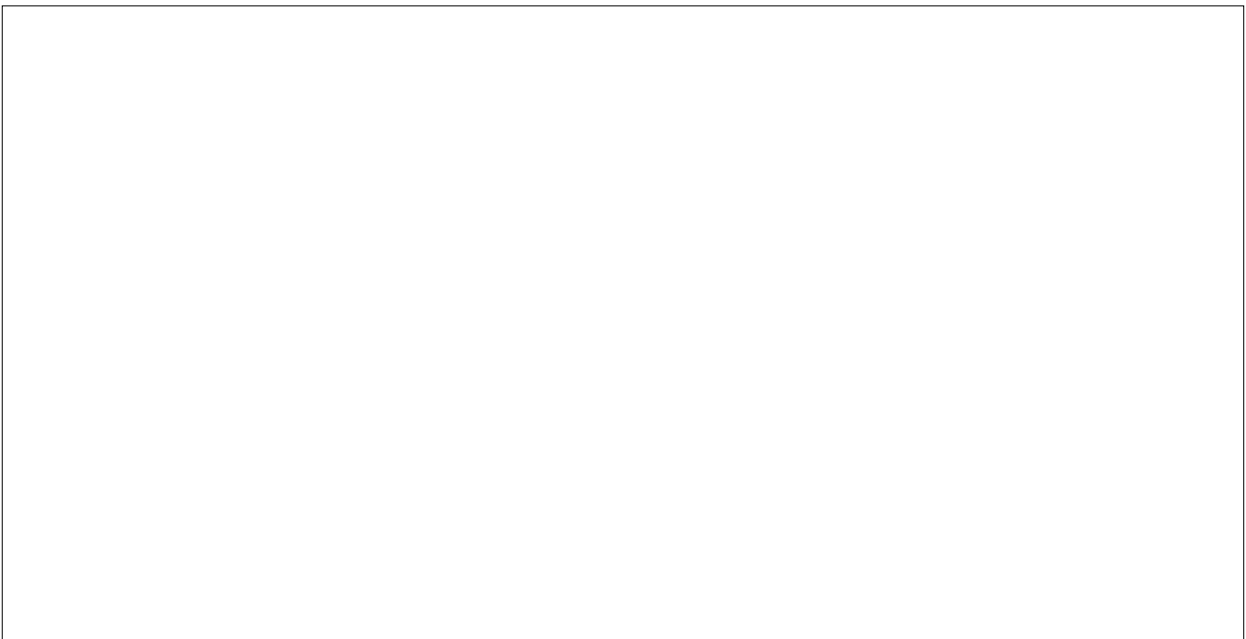
Gefährdungsbeurteilung

In der Übung/Inszenierung können unten genannte Gefahren auftreten. Hier sind z.B. zu nennen:

- Brandgefahr durch brennbare Materialien
- Rutschgefahr durch Flüssigkeiten
- Gefahren durch Absturz
- Gefahren durch scharfe Gegenstände oder Glas
- Gefahren durch elektrische Geräte und Kabel
- Standsicherheit von Aufbauten

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the user to list or describe the hazards identified in the previous section.

Folgende Maßnahmen werden zur Gefahrenvermeidung vorgenommen:

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the user to list or describe the measures taken to avoid the hazards.

Die Gefährdungsbeurteilung ist bei Veränderungen unbedingt zu aktualisieren.

Unterweisung für die Bühnen im Theaterinstitut

Antragstellung

- Die Nutzung der Bühnen ist nur mit Zustimmung der Institutsleitung und nach Absprache der Termine mit dem technischen Personal möglich.

Bühnennutzung

- Den in den Bühnen aushängenden Nutzungsregeln bezüglich COVID-19 ist unbedingt Folge zu leisten!

- Die Licht- und Tonanlagen dürfen nur nach vorhergehender Einweisung durch das technische Personal benutzt werden.

- Elektrische Geräte, die in den Bühnen genutzt werden und nicht aus dem Bestand der Universität sind, müssen vor der Inbetriebnahme vom technischen Personal überprüft werden.

- Für jedes Projekt muss in Zusammenarbeit mit dem technischen Personal eine Gefährdungsbeurteilung erfolgen. Darin werden alle sicherheitsrelevanten Punkte besprochen und festgehalten, z.B. Standsicherheit von Aufbauten, Brandschutz, Umgang mit Flüssigkeiten, u.s.w.

- Nebelmaschinen, Pyrotechnik, Kerzen und Zigaretten sowie andere Rauch oder Staub verursachende Materialien sind in den Bühnen nicht erlaubt. Eine Abschaltung der Brandmeldeanlage oder die Abschaltung von Teilen einer Brandmeldeanlage ist verboten.

- Das Lagern von Requisiten ist in den dafür vorgesehenen Regalen möglich und sind mit Namen und E-Mail-Adresse zu kennzeichnen. Lagerung größerer Bühnenbilder muss mit dem technischen Personal abgesprochen werden.

- Beim Verlassen der Bühne sind das Licht und der Strom abzuschalten und die Türen zu schließen. Nach jeder Probe ist der Bühnenraum besenrein zu hinterlassen, je nach Bedarf muss gewischt werden.

- Pfand und Müll sind sofort zu entsorgen!

- Für Bühnenmarkierungen darf nur das dafür vorgesehene Klebeband genutzt werden. Kreppband, Tesa o.ä. darf nicht benutzt werden.

Wer sich nicht an die Bühnennutzungsregeln hält, muss sich in einer Sprechstunde der Institutsleitung gegenüber verantworten und mit Konsequenzen rechnen.

Aufführungen

- Spätestens zwei Wochen vor der Premiere ist die Bühnensituation der Aufführung vor Ort mit dem technischen Personal durchzusprechen. Mögliche Sicherheitsauflagen müssen verpflichtend eingehalten werden. Spätestens zwei Wochen vor der Premiere ist das technische Personal über die Aufführungstermine zu informieren.

Projektende

- Nach Beenden des Projekts sind alle mitgebrachten Requisiten und Gegenstände wieder aus den Bühnen zu entfernen.

Beratung

- Das technische Personal steht bei Fragen und Problemen als Ansprechpartner*innen zur Verfügung.

Ausführlichere Informationen befinden im Leitfaden für die Bühnennutzung. Dieser und alle weiteren Formulare und Infos sind im Learnwebkurs „Bühnentechnik Theaterinstitut FB2“ zu finden!